

Bericht zur pädagogischen Qualität



Krippe

Mäusekiste

Klax Berlin gGmbH

2025/26

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Bericht der Einrichtung	3
1 Einleitung.....	3
2 Unsere Einrichtung	4
3 Wichtige Ereignisse im Jahr 2025/26	5
4 Verwendung der Kitasammelkasse	6
5 Unsere Ziele	7
Teil 2: Qualitätseinschätzung	8
1 Pädagogische Selbstevaluation - Elternbefragung und Mitarbeitende.....	8
1.1 Erhebungsrahmen	8
1.2 Ergebnisse der Pädagogischen Evaluation (Eltern und Mitarbeitende).....	9
2 Pädagogische Selbstevaluation - internes pädagogisches Audit	14
3 Befragung zur Mitarbeitendenzufriedenheit.....	16
3.1 Erhebungsrahmen	16
3.2 Ergebnisse	16
Qualitätseinstufung	17

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Teil 1: Bericht der Einrichtung

1 Einleitung

Qualität überlassen wir nicht dem Zufall. Wir arbeiten nach verbindlichen Werten und Regeln. Ein verlässliches Qualitätsmanagementsystem stellt sicher, dass die Unternehmen der Klax Gruppe ihre Produkte und Dienstleistungen auf einem durchgehend hohen Niveau anbieten. Bei allem, was wir tun, denken wir zuerst an die Bedürfnisse von Kindern und Familien und messen daran den Erfolg unserer Arbeit.

- Wir nutzen gesicherte Methoden und Verfahren zur Qualitätsüberprüfung (Kunden- und Mitarbeitendenbefragung, Kinder- und Schülerumfrage, pädagogische Audits, interne Qualitätskontrolle der Managementsysteme)
- Unsere Angebote unterliegen gesicherten Qualitätsstandards, die die fachliche Aktualität und Relevanz unserer Angebote und Produkte garantieren.
- Klax ist transparent: Wir informieren kontinuierlich und systematisch über Angebote, pädagogische Grundsätze und Qualität.
- Die Bedürfnisse unserer Kunden stehen an erster Stelle

Die Qualität unserer pädagogischen Dienstleistungen evaluieren wir jährlich. Dazu bilden wir in einem Jahreskreis alle Maßnahmen ab, die für eine unternehmensweite Qualitätssicherung innerhalb der Klax Gruppe notwendig sind. Die Ergebnisse der im Jahresverlauf durchgeführten Evaluationen werden ausgewertet und in dem vorliegenden Qualitätsbericht zusammengefasst.

Falls notwendig, leiten wir aus diesen Ergebnissen entsprechende Maßnahmen und Ziele zur Verbesserung der pädagogischen Qualität ab. Auf Grundlage des Qualitätsberichts werden die pädagogischen Einrichtungen intern zertifiziert. So ist für unsere Kunden stets transparent, mit welcher Qualität ihre Einrichtung die Klax-Pädagogik realisiert.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

2 Unsere Einrichtung

Die Kinderkrippe „Mäusekiste“ befindet sich im Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Biesdorf. Die Einrichtung liegt in der verkehrsberuhigten Wohnsiedlung Schmetterlingswiesen und verfügt über eine naturnahe Umgebung. In unmittelbarer Nähe befinden sich mehrere öffentliche Spielplätze sowie der Wuhlewanderweg, die regelmäßig in die pädagogische Arbeit einbezogen werden.

Die Kinderkrippe „Mäusekiste“ ist gemeinsam mit der Kita „Salamander“ in einem Gebäude untergebracht. Durch die enge Zusammenarbeit beider Einrichtungen wird der Übergang der Kinder von der Krippe in den Kindergarten kontinuierlich vorbereitet und begleitet.

Im Jahr 2025 wurden in der Kinderkrippe „Mäusekiste“ durchschnittlich 44 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren in vier Gruppen betreut.

Die Einrichtung verfügt über fünf Gruppen- und Funktionsräume. Neben den Gruppenräumen stehen den Kindern verschiedene Bildungsbereiche zur Verfügung. Besonders das Atelier bietet vielfältige Möglichkeiten für kreatives Gestalten und ästhetische Bildungsprozesse. Darüber hinaus wird das Foyer als zusätzlicher Bildungs- und Begegnungsraum genutzt.

Das pädagogische Team bestand im Jahr 2025 aus durchschnittlich acht staatlich anerkannten ErzieherInnen sowie einer Mitarbeiterin in berufsbegleitender Ausbildung. Zeitweise wurde die pädagogische Arbeit durch drei PraktikantInnen unterstützt. Im hauswirtschaftlichen Bereich standen der Einrichtung zusätzlich zwei MitarbeiterInnen zur Verfügung.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

3 Wichtige Ereignisse im Jahr 2025/26

Zur stabilen Umsetzung des Klax-Konzeptes fanden in regelmäßigen Abständen Teamschulungen und Weiterbildungen statt. Im Verlauf der Fortbildungstage nahmen alle Mitarbeiterinnen an den Pflichtschulungen zu den Themen HACCP, Biostoffverordnung, Kindeswohlgefährdung, EDV- und QMH – Schulung teil.

Regelmäßige Entwicklungskonferenzen, Monatsplanungs- und Zielplanungssitzungen ermöglichen uns einen strukturierten und geplanten Krippenalltag.

Erfolgreiche Feste und Ereignisse des Jahres waren das Sommerfest, das Laternen-, Winter- und das Frühlingsfest, die Garteneinsätze sowie unsere 25 Jahre Geburtstagsfeier, die wir gemeinsam mit dem Kindergarten Salamander organisiert haben.

Den Start ins neue Kitajahr begannen wir mit dem "Wir-Monat" - eine Zeit des Ankommens, Kennenlernens und Zusammenwachsens. Neue Kinder lernten den Alltag, die Räume und das pädagogische Team kennen. Um das Kennenlernen der Gruppen zu stärken, veranstalteten wir regelmäßig Elterncafés und Kreativnachmittage. So entstand Raum für Austausch und Begegnungen in entspannter Atmosphäre.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

4 Verwendung der Kitasammelkasse

Nach § 5 Abs. 2 RVTag sind wir verpflichtet, einen nachvollziehbaren Nachweis über die Verwendung der freiwilligen Zahlungen aus der Kitasammelkasse zu erbringen. Dies erfolgt durch eine Übersicht der verwendeten Mittel und der damit finanzierten Anschaffungen und Angebote.

Durch die Einzahlungen in die Kitasammelkasse war es im Kitajahr 2025/2026 möglich, die Umsetzung des pädagogischen Konzeptes zu unterstützen und den Kindern vielfältige Bildungs-, Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten im Kita-Alltag anzubieten.

Die Mittel aus der Kitasammelkasse wurden für pädagogische Materialien, Bildungsangebote sowie die Gestaltung anregender Lern- und Spielbereiche eingesetzt. Die Auswahl der Anschaffungen und Angebote erfolgte entsprechend den pädagogischen Schwerpunkten der Einrichtung und den Bedürfnissen der Kinder.

Wir möchten unseren herzlichen Dank für die großzügigen Einzahlungen in die Kitasammelkasse aussprechen. Dank Ihrer Unterstützung war es uns möglich, eine Vielzahl von zusätzlichen Materialien für den pädagogischen Alltag zu erwerben.

Durch die Einzahlungen war es uns im Kitajahr 2025/2026 möglich, wichtige Bestandteile unseres Konzeptes zu finanzieren.

Durch die Einnahmen in die Kitasammelkasse konnten wir z. Bsp. neues pädagogisches Material anschaffen, das Atelier konzeptentsprechend ausstatten sowie neue Spielmaterialien für unseren Garten kaufen.

Folgende Materialien wurden u.a. im aktuellen Kitajahr über die Kitasammelkasse finanziert:

- Bildungsbereich Atelier: Ateliermaterialien wie Klebestifte, Krepppapier, Fingeralfarben, Ton- und Zeichenpapier, Fotokarton, Zeichenkarton, Buntstifte
- Bildungsbereich Körper und Bewegung: Bälle
- Bildungsbereich Musik: Glockenset, Klangschalen
- Bildungsbereich Universum: Puzzle, Aktionswanne

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

5 Unsere Ziele

Folgendes Ziel hatten wir uns für dieses Kita-Jahr gesetzt:

Unser Ziel war und ist es weiterhin, die Klax-Pädagogik konsequent im pädagogischen Alltag umzusetzen und deren Qualität sicherzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Zusammenarbeit innerhalb des Teams. Durch eine wertschätzende, respektvolle und transparente Kommunikationskultur wurde die Grundlage für ein verlässliches und stabiles Miteinander geschaffen. Regelmäßige Teamberatungen, fachlicher Austausch sowie die gemeinsame Reflexion pädagogischer Prozesse trugen dazu bei, die Qualität der pädagogischen Arbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln und eine gemeinsame pädagogische Haltung zu stärken.

Ebenso wurde die Zusammenarbeit mit den Familien als wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit verstanden. Durch regelmäßige Entwicklungsgespräche, Elternabende, Tür- und-Angel-Gespräche sowie eine offene und transparente Kommunikation wird eine vertrauensvolle Erziehungspartnerschaft gestaltet. Ziel ist es, die Familien aktiv in die Bildungs- und Entwicklungsprozesse ihrer Kinder einzubeziehen und gemeinsam bestmögliche Entwicklungsbedingungen für die Kinder zu schaffen.

Berlin, 15. Juni 2026

Bojana Erkcic

(Einrichtungsleitung Mäusekiste)

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen pädagogischen Selbstevaluation wurden Daten mit verschiedenen Methoden erhoben. Die Befragung von ¹Eltern und Mitarbeitenden zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung.

1 Pädagogische Selbstevaluation - Elternbefragung und Mitarbeitende

1.1 Erhebungsrahmen

Erhebungszeitraum: 02. Februar – 20. Februar 2026

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung Eltern: 60% (Vorjahr: 62%)

Beteiligung Mitarbeiter: 62% (Vorjahr: 100%)

Befragungsinhalte: Zur Messung der pädagogischen Qualität wurden die allgemeine Zufriedenheit, die Einschätzung der pädagogischen Qualität anhand der Kriterien des Klax-Fraktals und eine abschließende Rückkehrfrage zur Bindung an die Einrichtung.



Das Fraktal der Klax-Pädagogik

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

1.2 Ergebnisse der Pädagogischen Evaluation (Eltern und Mitarbeitende)

1.2.1 Die Entscheidungsfrage

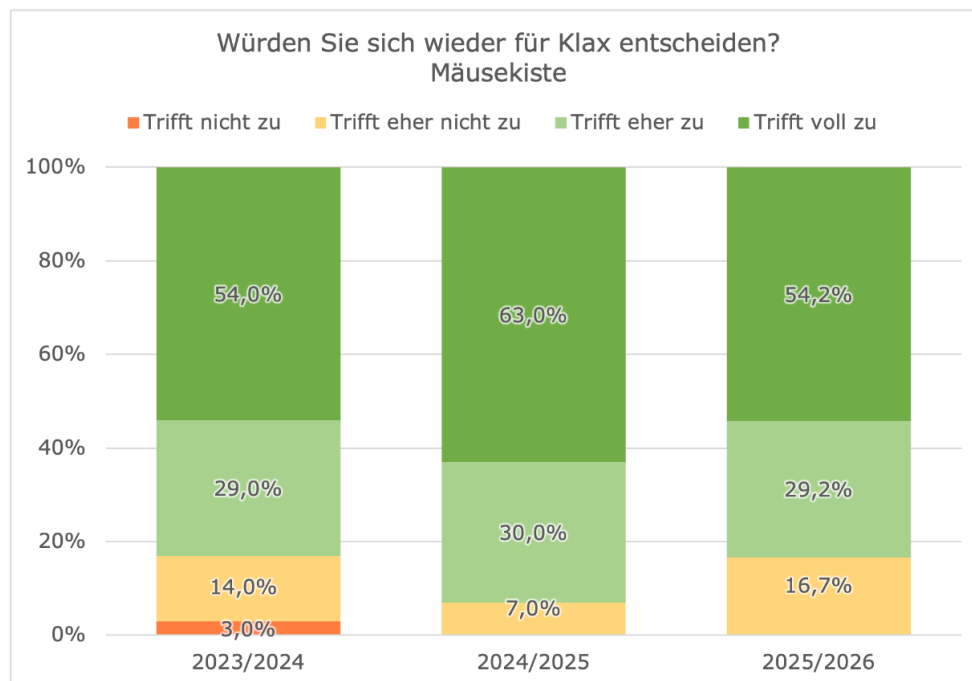


Abbildung 1: Ergebnisse der Entscheidungsfrage im Zeitvergleich

Auf die Frage, ob sie sich erneut für Klax entscheiden würden, zeigt sich über die drei Befragungszeiträume hinweg eine stabile Wiederwahlbereitschaft der Eltern. Im Befragungsjahr 2023/2024 hätten sich 83,0 % der befragten Eltern erneut für Klax entschieden. Im darauffolgenden Jahr stieg dieser Anteil auf 93,0 % an und ist im aktuellen Befragungsjahr 2025/2026 wieder rückläufig bei 83,4 %.

Entsprechend sank der Anteil der Eltern, die sich *eher nicht* oder *nicht* erneut für Klax entscheiden würden zunächst zwar von 17,0 % auf 7,0 % (2024/2025), stieg im aktuellen Befragungszeitraum jedoch wieder auf 16,7 % an.

Insgesamt zeigt sich über den Betrachtungszeitraum eine stabile Bereitschaft der Eltern, sich erneut für Klax zu entscheiden, bei aktuell (leicht) rückläufiger Tendenz.

Die detaillierte Ermittlung und Auswertung der Ursachen wird im Rahmen des diesjährigen Klausurzyklus vorgenommen. Dabei wird insbesondere untersucht, wie die Zufriedenheit der Eltern noch weiter gesteigert werden kann. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die weitere Qualitätsentwicklung der Einrichtung ein.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

1.2.2 Allgemeine Zufriedenheit

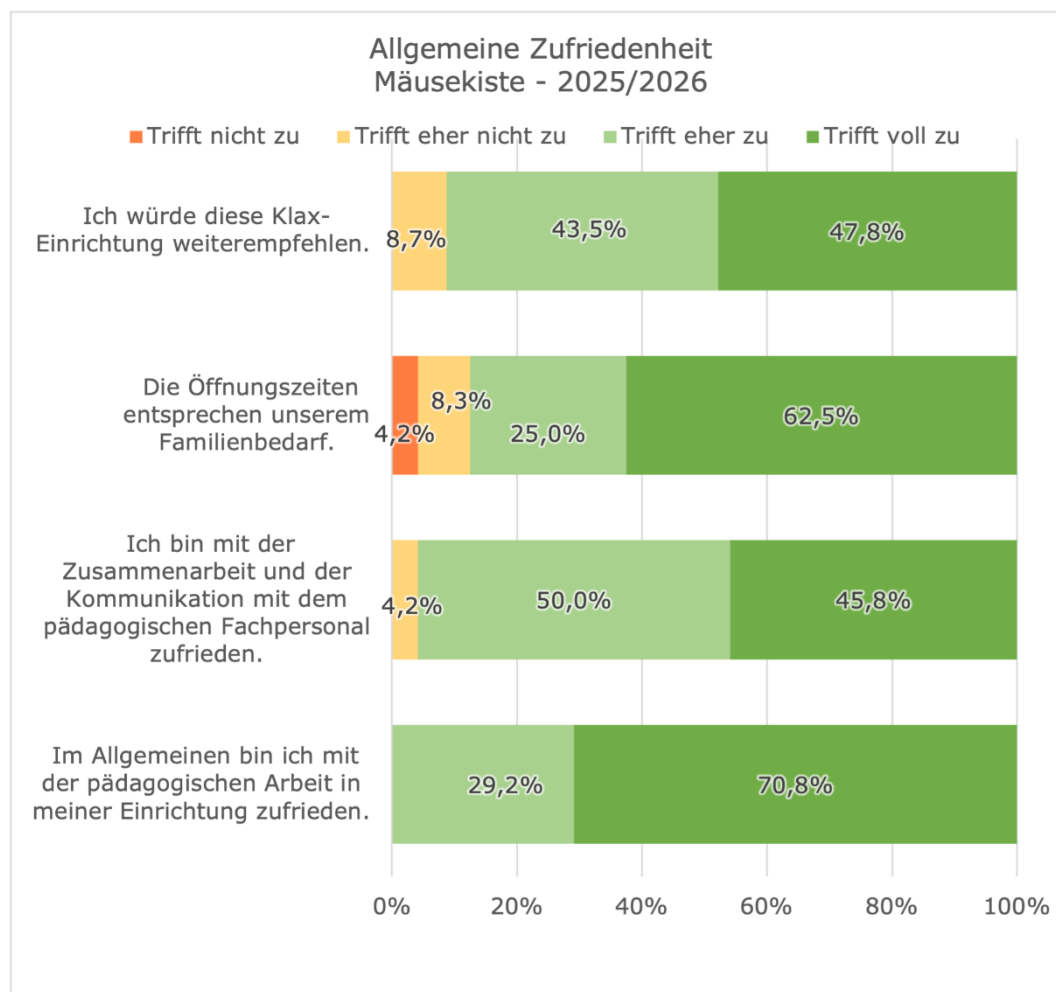


Abbildung 2: Ergebnisse zur allgemeinen Zufriedenheit

Die Ergebnisse der Elternbefragung zur allgemeinen Zufriedenheit im Befragungsjahr 2025/2026 fallen insgesamt positiv aus. Am höchsten wird die Zufriedenheit mit der pädagogischen Arbeit der Einrichtung bewertet: Alle befragten Eltern äußern sich hierzu positiv, davon 70,8 % mit einer uneingeschränkt positiven Einschätzung ("Trifft voll zu").

Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem pädagogischen Fachpersonal wird von 95,8 % der Eltern positiv bewertet. Kritische Rückmeldungen treten hier mit 4,2 % nur vereinzelt auf.

Die Bereitschaft zur Weiterempfehlung der Einrichtung liegt bei 91,3 %. Davon würden 47,8 % die Einrichtung uneingeschränkt und weitere 43,5 % „eher“ weiterempfehlen. 8,7 % der Eltern würden die Einrichtung *eher nicht* weiterempfehlen.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Die Öffnungszeiten entsprechen zu 87,5 % den Familienbedarfen (davon 62,5 % „voll“). 12,5 % der Eltern geben allerdings an, dass diese ihrem Familienbedarf eher nicht oder nicht entsprechen.

Insgesamt zeigen die Ergebnisse eine hohe Zufriedenheit der Eltern mit der Einrichtung. Besonders positiv werden die pädagogische Arbeit sowie die Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem pädagogischen Fachpersonal bewertet.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

1.2.3 Einschätzung der Eltern und Mitarbeitenden zur Umsetzung der differenzierten Betrachtung der Dimensionen

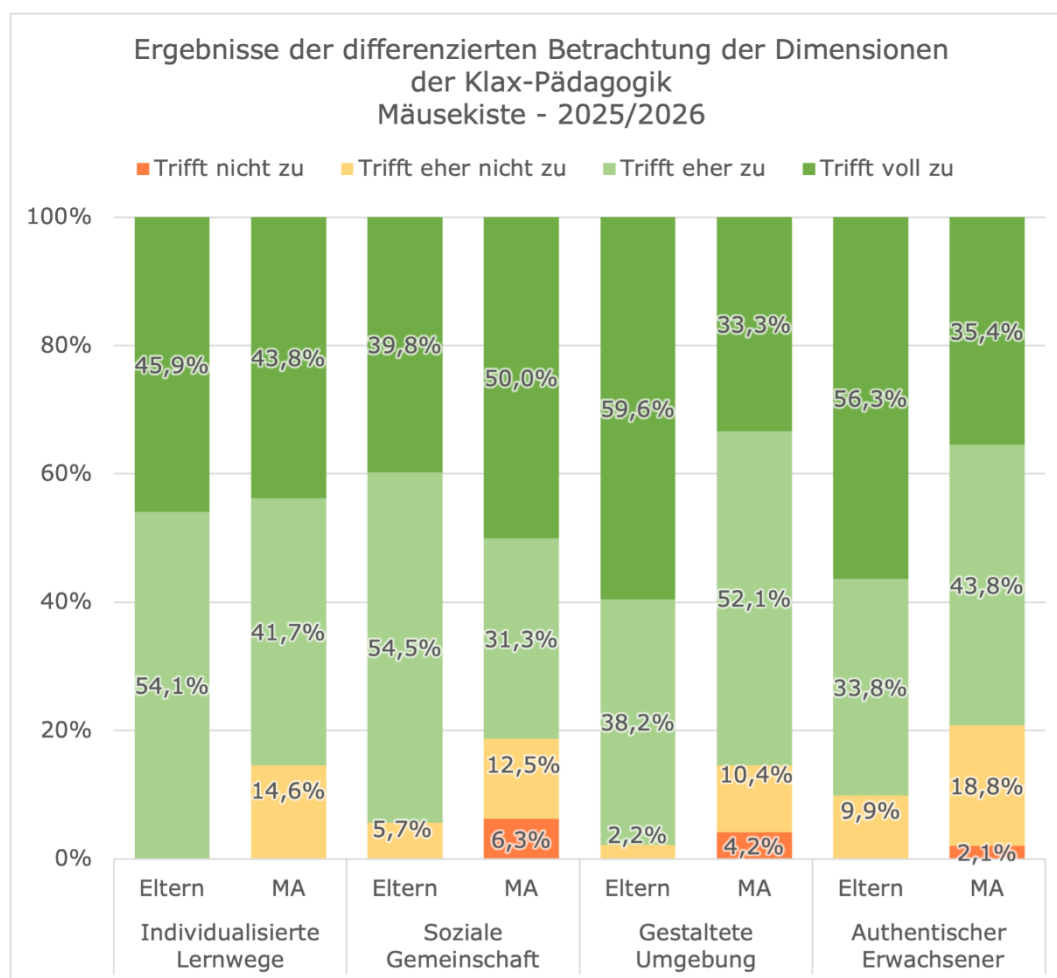


Abbildung 3: Ergebnisse der differenzierten Betrachtung der Dimensionen der Klax-Pädagogik

Die Umsetzung der vier Dimensionen der Klax-Pädagogik in der Einrichtung, wird sowohl von Eltern als auch von Mitarbeitenden überwiegend positiv eingeschätzt. Dabei zeigen sich in allen Bereichen hohe Zustimmungswerte, die bei den Eltern durchgängig über denen der Mitarbeitenden liegen.

Für die Dimension **Individualisierte Lernwege** äußern sich alle befragten Eltern (eher) positiv zur Umsetzung. Bei den Mitarbeitenden liegt der Anteil positiver Bewertungen bei 85,5 %, während 14,6 % eine eher kritische Einschätzung abgeben.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Auch die Dimension **Soziale Gemeinschaft** wird mehrheitlich positiv wahrgenommen. 94,3 % der Eltern und 81,3 % der Mitarbeitenden bewerten die Umsetzung (eher) positiv. Kritische Rückmeldungen entfallen auf 5,7 % der Eltern und 18,8 % der Mitarbeitenden.

Für die Umsetzung der Dimension **Gestaltete Umgebung** ergeben sich ebenfalls hohe Zustimmungswerte. 97,8 % der Eltern und 85,4 % der Mitarbeitenden sehen die Umsetzung in der Einrichtung positiv. Die uneingeschränkte Zustimmung („Trifft voll zu“) der Eltern ist hier mit einem Anteil von 59,6 % im Vergleich aller Bewertungen am höchsten. Kritische Bewertungen werden von 2,2 % der Eltern und 14,6 % der Mitarbeitenden abgegeben.

Die Umsetzung der Dimension **Authentischer Erwachsener** wird von 90,1 % der Eltern und 79,2 % der Mitarbeitenden positiv bewertet. Gleichzeitig zeigt sich hier mit insgesamt 20,9 % der insgesamt höchste Anteil kritischer Rückmeldungen.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

2 Pädagogische Selbstevaluation - internes pädagogisches Audit

Datum des Audits: 17. April 2026

Erhebungsart: Qualitätsaudit

Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der Eltern- und Mitarbeitendenbefragung wird im Rahmen des internen pädagogischen Audits, die pädagogische Qualität entlang der vier Dimensionen der Klax-Pädagogik bewertet.

1. Individualisierte Lernwege
2. Soziale Gemeinschaft
3. Gestaltete Umgebung
4. Authentische Erwachsene

Im Audit wurde geprüft, inwieweit diese vier Dimensionen in den verschiedenen Tagesphasen umgesetzt werden:

- Morgenkreis
- pädagogisches Angebot
- Freispiel und offene Angebote
- Aufenthalt im Freien
- Mahlzeiten
- Abschlusskreis
- Ruhephasen
- Pflegesituation
- Bring- und Abholsituation
- Ordnung und Sicherheit
- Regeln

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Bewertungsskala:

A+	Beispielhafte Umsetzung
A	Komplette Umsetzung
AB	Funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial
B	Durchschnittliche Umsetzung mit Auflagen
BC	Nicht funktionierende Umsetzung (erneute Prüfung)
C	Keine Umsetzung (erneute Prüfung)

Auswertung:

Die Ergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt.

Die Einrichtung erhielt folgende Auditnote:

A+

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

3 Befragung zur Mitarbeitendenzufriedenheit

3.1 Erhebungsrahmen

Erhebungszeitraum: 03. November – 20. November 2025

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 29% (Vorjahr: 73%)

3.2 Ergebnisse

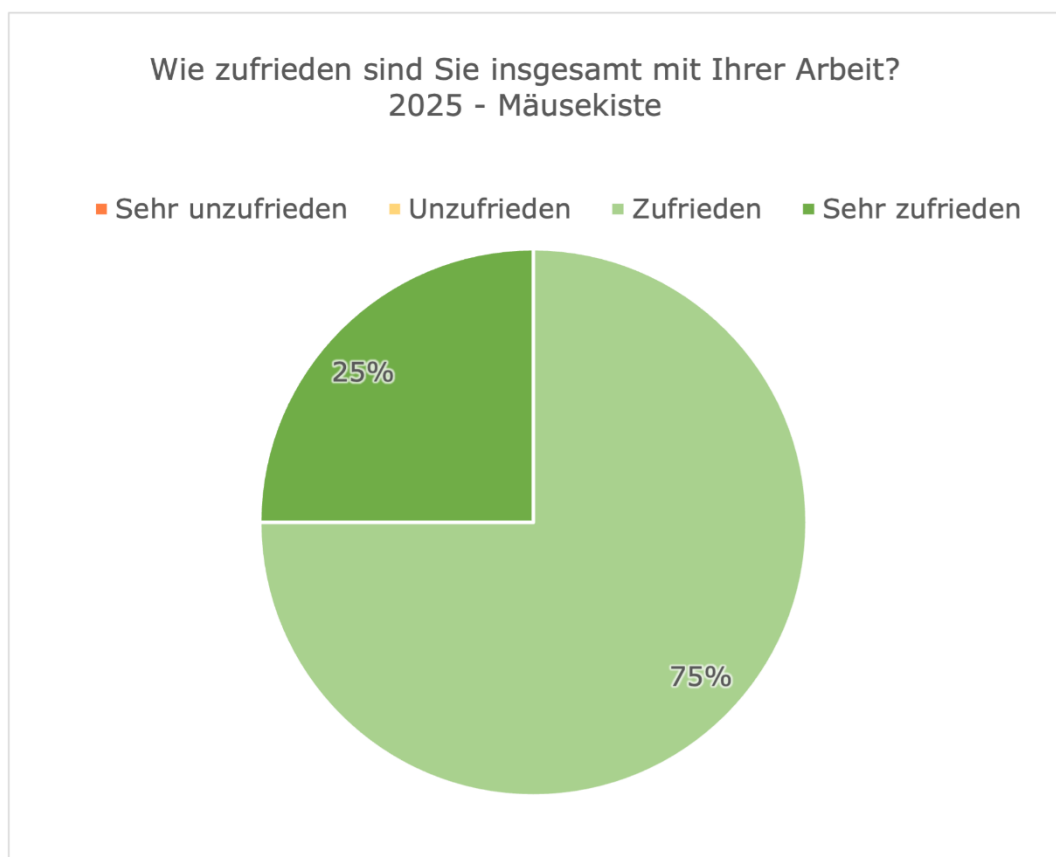


Abbildung 4: Ergebnisse der Mitarbeiterzufriedenheit

Die befragten Mitarbeitenden zeigen sich insgesamt überwiegend (sehr) zufrieden mit ihrer Arbeit. 75 % der Befragten bewerten ihre Arbeit mit „Zufrieden“, weitere 25 % sogar mit „Sehr zufrieden“. Die Kategorien „Unzufrieden“ und „Sehr unzufrieden“ werden nicht gewählt.

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.

Qualitätseinstufung

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation aus der Eltern- und Mitarbeitendenbefragungen und des internen pädagogischen Audits gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

- A+ = ausgezeichnete Qualität
- A = durchgehend hohe Qualität
- B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung
- C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens *Mäusekiste* konnte im Kita-Jahr 2025/26 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der

Qualitätsstufe A

ausgezeichnet werden.

Berlin, im Juli 2026

Klax Qualitätsmanagement

¹Wir verwenden hier vorrangig den Begriff Eltern. Es sollen sich dabei ausdrücklich alle Erziehungsberechtigten angesprochen fühlen.